

**Medienmitteilung**

Penthalaz, 7. Dezember 2017

**Planzer nimmt Bahncenter in Penthalaz in Betrieb**

**Heute stellte das Schweizer Transport- und Lagerlogistikunternehmen Planzer den Medien sein neues Bahncenter in Penthalaz (VD) vor. Es ist die grösste Einrichtung dieser Art in der Romandie. Mit dem Fahrplanwechsel der SBB am 10. Dezember wird der Kanton Waadt für den nächtlichen Warenumsschlag auf die Schiene an die gesamte Schweiz angebunden. Mit dieser Neuinvestition von 80 Millionen Schweizer Franken stärkt Planzer seine Position im kombinierten Schienen-Strassen-Verkehr und erreicht eine schweizweite Abdeckung des ganzen Landes.**

Am Donnerstag öffnete das Schweizer Transport- und Lagerlogistikunternehmen Planzer die Tore seines neuen Bahncenters in Penthalaz (VD) für die Medien. Das Bahncenter befindet sich am ehemaligen Standort der Kabelwerke von Cossonay, den Planzer 2008 übernommen und in Venoge Parc umbenannt hat. Das Bahncenter wird für den Warenumsschlag von der Strasse auf die Schiene sowie als Lager genutzt und ist die grösste Einrichtung dieser Art in der Romandie. Für Planzer bedeutet die Eröffnung dieses dreizehnten Bahncenters auch die Vollendung seines Güterbahnnetzes in der Schweiz, welches zukünftig das gesamte Land abdeckt.

Das Bahncenter in Penthalaz ersetzt den ehemaligen Logistikstandort in Tolochenaz, den Planzer seit 2003 nutzte. Dieser verfügte jedoch nicht über einen Anschluss an das Schienennetz. Alle 160 Mitarbeitenden ziehen nach Penthalaz um. Definitiv in Betrieb nimmt Planzer das Bahncenter am 10. Dezember 2017 mit dem Fahrplanwechsel der SBB. «Ursprünglich hätte das Gebäude Mitte 2018 fertiggestellt sein müssen», erzählt Mario Ziliotto, Standortverantwortlicher bei Planzer. «Aufgrund betrieblicher Bedingungen seitens SBB haben wir die Realisierung beschleunigt.»

**Offizielle Einweihung (18. Januar 2018) und Tag der offenen Tür (20. Januar 2018)**

Die offizielle Einweihung des Bahncenters in Penthalaz erfolgt am 18. Januar 2018 in Anwesenheit von Bundesrätin Doris Leuthard, der Regierungsratspräsidentin des Kantons Waadt Nuria Gorrite und Nils Planzer, CEO von Planzer. Die Bevölkerung ist am 20. Januar 2018 zwischen 10 und 15 Uhr zum Tag der offenen Tür eingeladen.

**232 Meter lang, zwischen dem Fluss Venoge und Bahngleisen**

Um eine maximale Effizienz beim Warenhandling zu ermöglichen, wurde das Gebäude am Ende eines neuen 300 Meter langen Schienenabschnitts erstellt, der an das Netz der SBB angeschlossen ist. Auf der einen Seite des 232 Meter langen Gebäudes ist Platz für 18 Eisenbahnwagen, auf der anderen Seite stehen 31 Laderampen für Lastwagen zur Verfügung. Das Erdgeschoss ist in erster Linie für die Triage sowie für das Ein- und Ausladen von Waren reserviert. Die Lagerflächen sind in den drei oberen Stockwerken untergebracht. Der Bau verfügt auch über Bereiche mit einer strikt kontrollierten Umgebungstemperatur, um insbesondere die Vorschriften der Pharmaindustrie beim Transport und beim Lagern von Medikamenten nach GDP-Leitlinien einzuhalten. Da das Bahncenter

den Betrieb jeweils ab 3 Uhr früh aufnehmen wird, baute Planzer das Gebäude so, dass die Nachbarn vor Lärm abgeschirmt sind. Zudem ergriff das Unternehmen verschiedene Massnahmen zum Schutz des Flusses Venoge und seiner Ufer vor jeglicher Verschmutzung und um das Bahncenter vor möglichen Überschwemmungen zu bewahren.

## **Mehr Güter auf der Schiene, weniger CO<sub>2</sub>**

Mit dieser Investition von 80 Millionen Schweizer Franken leistet Planzer auch einen signifikanten Beitrag zum Umweltschutz: Zahlreiche Lastwagenfahrten können vermieden und der Ausstoss von Kohlendioxid reduziert werden. Zukünftig werden alle aus der Schweiz und aus dem Ausland eintreffenden Waren mit Ziel Waadt in Penthalez gebündelt und lediglich auf den letzten Kilometern per Lastwagen transportiert. Umgekehrt gelangen die aus der Region stammenden Sendungen mit Ziel Schweiz oder Ausland auf der Strasse nach Penthalez, von wo sie nachts auf der Schiene weitertransportiert werden.

## **Gebündelte Vorteile für die Kunden**

Dank der neuen Infrastruktur profitieren Planzer-Kunden von noch besseren Dienstleistungen. Beispielsweise kann das Unternehmen bis um 18 Uhr eingegangene Bestellungen am folgenden Tag ab 5 Uhr überall in der Schweiz ausliefern. «Da die Güter aus anderen Regionen Penthalez passieren, können wir unseren Waadtländer Kunden täglich eine einmalige Anlieferung ihrer Waren anbieten», erklärt Mario Ziliotto. «Aktuell müssen sie oft mehrere Lastwagen pro Tag empfangen, wenn Sendungen von verschiedenen Orten stammen.» Planzer-Kunden profitieren zudem indirekt, da sie mit dem Warentransport auf der Schiene die eigene Umweltbilanz verbessern.

Das Bahncenter Penthalez ist nicht nur für das Management grosser Warenmengen geeignet, sondern bietet auch eine hochgradig automatisierte Infrastruktur, um kleine Pakete abzufertigen. Im Rahmen des Markteintritts von Planzer in das Geschäft mit Paketen bis 30 Kilogramm für Geschäfts- und Privatkunden wird die Belegschaft des Bahncenters im Januar 2018 um rund 20 neue Mitarbeitende wachsen.

«Mit dem Bahncenter Penthalez können wir unsere Position beim nationalen Warentransport auf der Schiene stärken sowie unser Angebot für Lager- und Pharmalogistik und für Paketdienste in der Romandie konsolidieren», sagt Nils Planzer, Geschäftsführer des Unternehmens. «Um in einem hart umkämpften Markt konkurrenzfähig zu bleiben, ist eine moderne Infrastruktur unabdingbar. Wir sind der Überzeugung, dass in der Romandie ein grosses Potenzial steckt. Aus diesem Grund haben wir beschlossen, diese Investition zu tätigen.»

## Zahlen und Fakten zum Logistikzentrum Penthalaz

- Viergeschossiges Gebäude, 24 m hoch, 232 m lang, 32 m breit
- Laderampen für 31 Lastwagen und 18 Eisenbahnwagen
- 5'500 m<sup>2</sup> Umschlagplatz
- 16'500 m<sup>2</sup> Lagerfläche mit Temperatursteuerungssystem, Fahrstuhl und Vertikalförderer für Paletten auf allen Stockwerken
- Garage, Tankstelle und Waschstation für Fahrzeuge von Planzer; Verwaltungsbüros

### Über Planzer

Die zu 100 Prozent familiengeführte Planzer-Gruppe wurde 1936 gegründet, zählt heute rund 4'800 Mitarbeitende an über 50 Standorten und verfügt über 1'450 Fahrzeuge. Das Angebot des Unternehmens umfasst den nationalen und internationalen Waren- und Pakettransport, spezielle Dienstleistungen wie 2-Mann-Services, Hightech-Logistik und Spezialtransporte sowie Lagerlogistikdienstleistungen. Ausserdem ist Planzer zugelassener Anbieter für den Transport und die Lagerung von Pharmaprodukten gemäss GDP-Leitlinien (Good Distribution Practices). Insgesamt stellt das Unternehmen seinen Kunden mehr als eine Million Quadratmeter Lagerfläche zur Verfügung.

### Für weitere Informationen

Planzer Transport AG

Herr Jan Pfenninger

Leiter Marketing & Kommunikation

Lerzenstrasse 14

8953 Dietikon

Tel. direkt +41 44 744 62 68

[jpfenninger@planzer.ch](mailto:jpfenninger@planzer.ch)

[www.planzer.ch](http://www.planzer.ch)

Medienmappe (Französisch) und Fotos erhältlich bei ftc communication SA, Mélina Vigliotta,

Tel. +41 79 830 82 29, [melina.vigliotta@ftc.ch](mailto:melina.vigliotta@ftc.ch)